

Green Logistics und die Realität

Ist "Green Logistics" ein Werbegag und nur eine "Mode"? Eine klare Marketingpositionierung? Etwas Unabdingbares in der Logistik von morgen?

Hilft "Green Logistics" der Umwelt? Ist die Auseinandersetzung damit ein Wettbewerbsvorteil? Etwas, was Unternehmen strategisch oder gar (sofort) betriebswirtschaftlich weiterbringt? Vielleicht schwingt in diesem neuen Begriff etwas von allen vorgenannten Punkten mit. Es ist sicher eine individuelle Entscheidung einzelner Personen und deren Sichtweisen was am ehesten zutrifft und was man darin sehen möchte. Was versteht SCHOBER darunter? Erst einmal sehen wir das - wie immer - pragmatisch! Unsere Kunden rufen uns seit vielen Jahren deshalb, weil die Logistik "zu teuer" sei und wir Potentiale aufzeigen und heben sollen. Immer schon waren und sind unsere Kunden der Auffassung, dass das Senken von Logistikkosten - zum Beispiel in der Transportlogistik - in erster Linie etwas mit den Preisen der Speditionen und einer Ausschreibung zu tun hat. Dies ist sicher richtig - gerne nehmen wir solche Aufträge an und erfreuen unsere Kunden mit dem Ergebnis. Aber: nach unserer Maxime: "Der günstigste Transport ist derjenige, der überhaupt nicht stattfindet" versuchen wir nach oder parallel zur Ausschreibung aufzuzeigen, was **unsere Kunden selbst tun können**, um den Anteil der Transportkosten zu senken. Und siehe da: das ist eine ganze Menge und bewirkt regelmäßig eine noch höhere Einsparung als die, die wir durch eine Ausschreibung erzielen! Ist das nicht ein herrlicher Weg über eine Win-Win-Situation sowohl unseren Kunden als auch der Umwelt zu helfen? Nur "fahren" wenn notwendig! Regeltransport statt Sonderfahrt! Seefracht statt Luftfracht! FTL statt LCL! Rundlauf statt Oneway! Der gesunde Menschenverstand und das Schaffen und Einhalten von Kommunikations-prozessen erzielen Vorteile im Sinne der "Green Logistics" in rauen Mengen!! Und: Kommunikationsprozesse klingt kompliziert, heißt aber auf bayerisch: "Beim Red'n kemma Leit zam!" In diesem Sinne - lassen Sie uns die Umwelt gemeinsam und pragmatisch schonen und dabei auch noch Geld sparen! Ihr Christian Schober.